

# Heiligabend zu Hause

## Eine Andacht, unter dem Weihnachtsbaum zu feiern

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Christfest!  
Ihre Invitaskirchengemeinde Glasow-Mahlow  
Pfarrerin Ulrike Voigt



1. Stille Nacht, heilige Nacht!  
Alles schläft, einsam wacht  
nur das traute, hochheilige Paar.  
Holder Knabe im lockigen Haar,  
schlaf in himmlischer Ruh,  
schlaf in himmlischer Ruh.

2. Stille Nacht, heilige Nacht!  
Hirten erst kundgemacht,  
durch der Engel Halleluja  
tönt es laut von fern und nah:  
Christ, der Retter, ist da,  
Christ, der Retter, ist da!

3. Stille Nacht, heilige Nacht!  
Gottes Sohn, o wie lacht  
Lieb aus deinem göttlichen Mund,  
da uns schlägt die rettende Stund,  
Christ, in deiner Geburt,  
Christ, in deiner Geburt.

Text: Joseph Mohr 1816  
Melodie: Franz Xaver Gruber 1818

### Die Weihnachtsgeschichte nach dem Evangelisten Lukas

Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das judäische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, darum dass er von dem Hause und Geschlechte Davids war, auf dass er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und des Herrn Engel trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerschaaren, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

1. »Vom Himmel hoch da komm ich her,  
ich bring euch gute neue Mär;  
der guten Mär bring ich so viel,  
davon ich singn und sagen will.

2. Euch ist ein Kindlein heut geborn  
von einer Jungfrau auserkorn,  
ein Kindelein so zart und fein,  
das soll eu'r Freud und Wonne sein.

3. Es ist der Herr Christ, unser Gott,  
der will euch führn aus aller Not,  
er will eu'r Heiland selber sein,  
von allen Sünden machen rein.

4. Er bringt euch alle Seligkeit,  
die Gott der Vater hat bereit',  
dass ihr mit uns im Himmelreich  
sollt leben nun und ewiglich.

5. So merket nun das Zeichen recht:  
die Krippe, Windelein so schlecht,  
da findet ihr das Kind gelegt,  
das alle Welt erhält und trägt.«

6. Des lasst uns alle fröhlich sein  
und mit den Hirten gehn hinein,  
zu sehn, was Gott uns hat beschert,  
mit seinem lieben Sohn verehrt.

Text und Melodie: Martin Luther

Und da die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen gen Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat. Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen.

Da sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über die Rede, die ihnen die Hirten gesagt hatten. Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen.

Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

## Gebet

Wir danken dir, geheimnisvoller Gott, für das Weihnachtsfest.  
Wir bitten dich: Schenke uns Freude an diesem Heiligen  
Abend, gerade, weil uns die Corona-Pandemie so die Luft  
abschnüren will.

Wenn wir lauschen und Ausschau halten nach dir,  
dann berühre unsere Herzen mit deinem himmlischen Glanz.

Schenke allen Menschen Grund zur Weihnachtsfreude,  
die heute Sorgen drücken:  
Den Kranken und Sterbenden mit denen, die sie liebhaben,  
und denjenigen, die sie versorgen;  
den Familien, die zwei schwere Jahre hinter sich haben;  
denen, die in der Politik Verantwortung tragen  
und den Menschen in den Gesundheitsämtern,  
den Kindern und Erwachsenen in den Flüchtlingslagern  
und denen, die in Krieg und Hunger um ihr Leben fürchten.

Öffne uns die Augen,  
damit wir sehen, wo wir Weihnachtsfreude verschenken können  
an die Menschen, die in unserer Nähe oder in der Ferne  
leben.

Vater unser im Himmel.  
Geheiligt werde dein Name.  
Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern  
Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von  
dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in  
Ewigkeit.

Amen.

1. O du fröhliche, o du selige,  
Gnaden bringende Weihnachtszeit!  
Welt ging verloren, Christ ist geboren:  
Freue, freue dich, o Christenheit!

2. O du fröhliche, o du selige,  
Gnaden bringende Weihnachtszeit!  
Christ ist erschienen, uns zu versöhnen:  
Freue, freue dich, o Christenheit!

3. O du fröhliche, o du selige,  
Gnaden bringende Weihnachtszeit!  
Himmlische Heere jauchzen dir Ehre:  
Freue, freue dich, o Christenheit!

Text: Str. 1 Johannes Daniel Falk (1816)

Str. 2-3 Heinrich Holzschuher 1829

Melodie: Sizilien vor 1788

## Segen

**Gott segne uns und behüte uns, Gott lasse sein Licht leuchten über uns und erwärme uns.  
Gott gebe sein Licht in unsere Herzen und in unsere Familie und schenke uns Frieden.**

Weihnachtssegens nach Hanna Strack

Wir laden Sie herzlich zu unseren **Weihnachtsgottesdiensten** ein. Sie können sie ohne Anmeldung besuchen.  
Bitte, tragen Sie eine FFP2-Maske oder eine medizinische Maske.

Christnacht, 24. Dezember, 23 Uhr, Musikalischer Gottesdienst in der Dorfkirche Glasow

1. Feiertag, 25. Dezember, 10.30 Uhr, Gottesdienst in der Dorfkirche Mahlow

2. Feiertag, 26. Dezember, 10.30 Uhr, Gottesdienst in der Dorfkirche Glasow

Silvester, 1. Dezember, 18 Uhr, Abendmahlsgottesdienst in der Dorfkirche Glasow